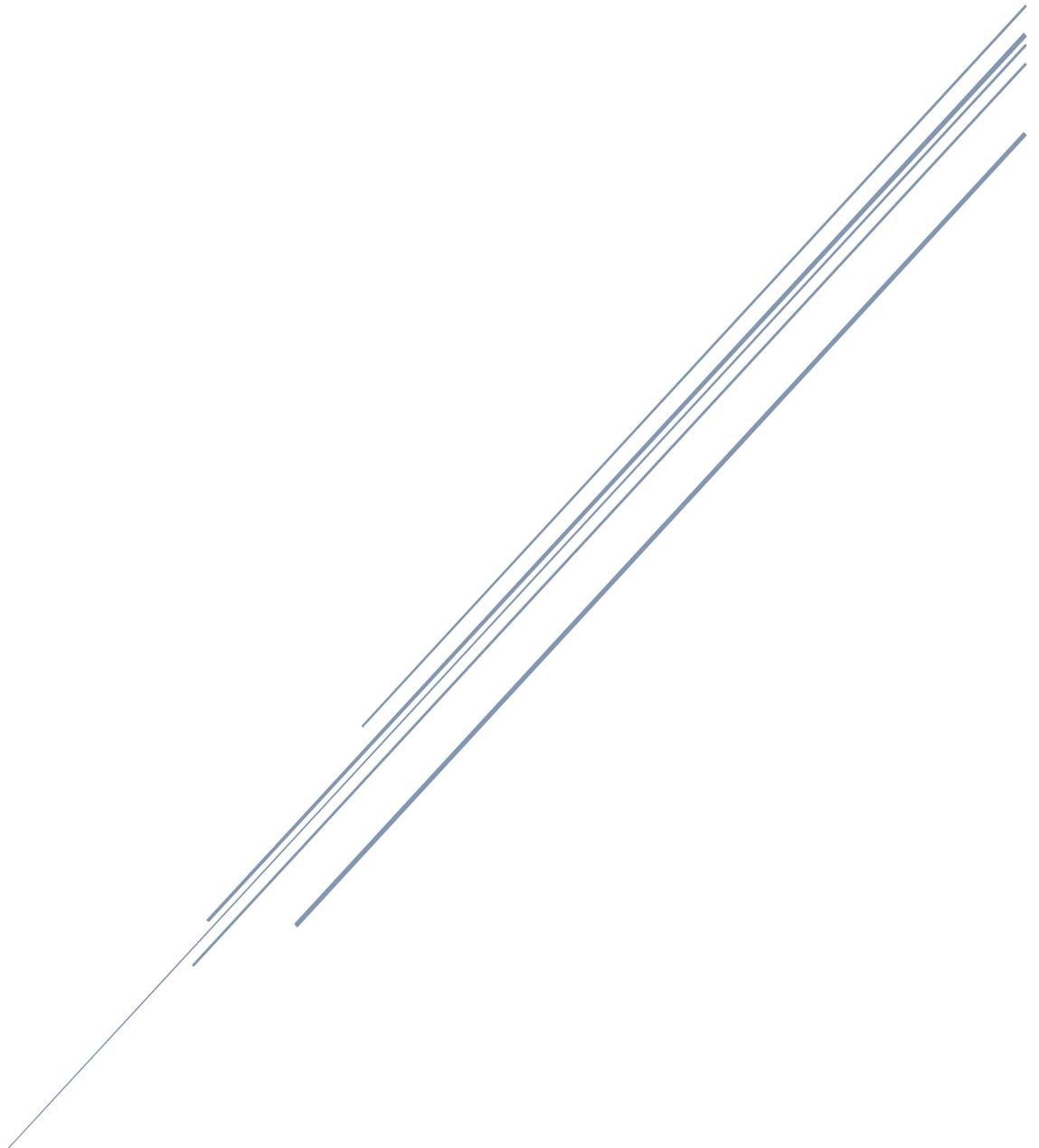


STADTVERWALTUNG ZITTAU

Eigenbetrieb Forstwirtschaft und Kommunale Dienste



Jahresrechnung 2016

Lagebericht 2016

I. Unternehmensgrundlagen

1. Allgemeines

Für den Lagebericht des Eigenbetriebs gelten die Bestimmungen des § 289 Handelsgesetzbuch und insbesondere die Bestimmungen des § 30 SächsEigBVO.

Im Lagebericht sind der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage der Kapitalgesellschaft so darzustellen, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird. Er hat eine ausgewogene und umfassende, dem Umfang und der Komplexität der Geschäftstätigkeit entsprechende Analyse des Geschäftsverlaufs und der Lage der Gesellschaft zu enthalten. In die Analyse sind die für die Geschäftstätigkeit bedeutsamen finanziellen Leistungsindikatoren einzubeziehen und unter Bezugnahme auf die im Jahresabschluss ausgewiesenen Beträge und Angaben zu erläutern. Ferner ist im Lagebericht die voraussichtliche Entwicklung mit ihren wesentlichen Chancen und Risiken zu beurteilen und zu erläutern; zugrunde liegende Annahmen sind anzugeben.

2. Geschäftsgebiet

Die öffentlichen Einrichtungen

- a) der kommunale Bauhof in den Ortsteilen Hirschfelde, Dittelsdorf, Schlegel, Wittgendorf, Drausendorf, Eichgraben, Hartau und Pethau;
 - b) die Aufgaben der Verbandsverwaltung des Zweckverbandes Industriegebiet Zittau Nord/Ost; nach dem § 1 Ziff. 2 des Gesetzes über kommunale
 - c) der städtische Forst mit den dazugehörigen Einrichtungen
- werden als Eigenbetrieb geführt.

Zur Abgrenzung werden separate Betriebsteile (BT) gebildet:

- a) BT Bauhof
- b) BT Verbandsverwaltung
- c) BT Forstwirtschaft

Zweck des Eigenbetriebes ist die Sicherstellung der Pflege und Unterhaltung der im unmittelbaren als auch mittelbaren kommunalen Besitz befindlichen beweglichen Güter, Flächen und Gebäude (BT Bauhof), die Erfüllung der kommunalen Aufgaben im Sinne der Satzung über den Zweckverband Industriegebiet Zittau Nord/Ost (BT Verbandsverwaltung) sowie die forsttechnische Betriebsleitung, der Revierdienst und die Bewirtschaftung des Zittauer Stadtwaldes auf der Grundlage des SächsWaldG in Verbindung mit der jeweils gültigen Forsteinrichtung (BT Forstwirtschaft).

Der Eigenbetrieb führt im Bereich des BT Bauhof entsprechende Tätigkeiten für die Stadt Zittau mit ihren Ortschaften und die ortsansässigen gemeinnützigen Vereine aus.

Einzelne Aufgaben, welche im Rahmen des technischen oder kaufmännischen Bereiches vom Eigenbetrieb zu erbringen sind, können auf Dritte übertragen werden. Auf vertraglicher Grundlage kann die forsttechnische Betriebsleitung und der Revierdienst für Dritte erbracht werden (§ 1 Eigenbetriebssatzung in der Fassung der Änderung vom 16.12.2010).

3. Personal

BT Bauhof	Dieter Scheunig Anke Hüppler Peter Eichler Michael Schulze Gerd Schneider Holger Reinhold Tom Großer Sammy Schneider Karsten Eckhart Mario Suetovius	Betriebsleiter (40%) Sachbearbeiterin (45 %) Vorarbeiter Gemeindearbeiter Gemeindearbeiter Gemeindearbeiter Gemeindearbeiter Gemeindearbeiter Gemeindearbeiter Gemeindearbeiter
BT Verbandsverwaltung	Dieter Scheunig Anke Hüppler	Geschäftsstelle (60 %) Sachbearbeiterin (5 %)
BT Forstwirtschaft	Angela Bültemeier Denis Goldhahn Matthias Forgber Anke Hüppler Klaus-Peter Dornig Peter Steudtner Jürgen Helm Christian Höhne	Betriebsleiterin Revierleiterin im Rev. Eichgraben Revierleiter im Rev. Jonsdorf Sachbearbeiterin (50 %) Vorarbeiter im Rev. Eichgraben Vorarbeiter im Rev. Jonsdorf Waldarbeiter Waldarbeiter

II. Wirtschaftsbericht

1. Jahresergebnis

Das Jahresergebnis wird in der Jahresabschlussbilanz dargestellt. In die Jahresabschlussbilanz geht das Ergebnis der Gewinn- und Verlustrechnung (GuV) ein. Im Folgenden werden die wichtigsten Positionen der GuV dargestellt.

	Erlöse in €	Aufwendungen in €	Jahresergebnis in €
Umsatzerlöse	2.072.105,53		
Sonstige betriebliche Erträge	160.504,48		
Materialaufwand		800.285,60	
Personalaufwand		861.599,99	
Abschreibungen		82.371,02	
betriebl. Aufwendungen		381.185,12	
Ordentliches Ergebnis			107.168,28
Sonstige Steuern			
Jahresüberschuss (+) / Jahresfehlbetrag (-)			107.168,28

Das Jahresergebnis der GuV für den gesamten Eigenbetrieb weist einen Gewinn in Höhe von 107.168,28 € (Vorjahr 277.813,84 €) aus.

2. Ergebnis und Auswertung Betriebsteile

2.1. Bauhof

Im Folgenden werden die wichtigsten Positionen der GuV für die Kostenstelle des Betriebsteils Bauhof dargestellt. Das Jahresergebnis des BT Bauhof weist einen Jahresüberschuss in Höhe von 70.533,06 € (Vorjahr 54.989,50 €) aus.

KST 3000	Erlöse in €	Aufwendungen in €	Jahresergebnis in €
Umsatzerlöse	721.819,73		
Sonstige betriebliche Erträge	67.657,51		
Materialaufwand		42.849,23	
Personalaufwand		426.627,66	
Abschreibungen		78.560,19	
betriebl. Aufwendungen		170.907,10	
Ordentliches Ergebnis			70.533,06
außergewöhnliche Aufwendungen			
Jahresüberschuss (+) / Jahresfehlbetrag (-)			70.533,06

Im Bereich des Bauhofes besteht die Leistungsbeziehung mit der Stadt über die Pflege und Unterhaltung der im unmittelbaren als auch mittelbaren kommunalen Besitz befindlichen beweglichen Güter, Flächen und Gebäude entsprechend der Eigenbetriebssatzung. 2016 hat der Eigenbetrieb Leistungen in Höhe von insgesamt 583,8 T€ (Vorjahr 542,4 T€) erbracht und an die Stadt abgerechnet. Damit wurde das mit der Stadt vereinbarte Leistungsbudget zu 99 % erfüllt und die vereinbarte Leistung erbracht. Für den Eigenbetrieb gab es personelle Unterstützung der Festangestellten durch FAV (Förderung von Arbeitsverhältnissen über Jobcenter), BFD (Bundesfreiwilligendienst) und MAE (Mehraufwandsentschädigung). Die FAV läuft noch bis zum 30.04.2017. Danach wird eine Neuauflage dieser Maßnahme angestrebt.

Entsprechend des mittelfristigen Investitionsplans bis 2016 konnten letztmalig mit Hilfe der Stadt Zittau ein Transportfahrzeug sowie versch. Geräte und Maschinen erneuert werden. Zukünftig muss die Beschaffung aus den eigenen Rücklagen erwirtschaftet werden.

2.2. Verbandsverwaltung

Die Verbandsverwaltung des Zweckverbandes Industriegebiet Zittau Nord / Ost erfolgt im Auftrag der Stadt Zittau und ist für den Eigenbetrieb kostenneutral. Die Ziele und Aufgaben, welche mit der Verwaltung des Zweckverbandes verbunden sind, werden in dessen Verbandssatzung festgeschrieben und sind abhängig von den Entscheidungen der Verbandsversammlung des Zweckverbandes.

2.3. Forstwirtschaft

Das Jahresergebnis der Gewinn- und Verlustrechnung weist einen Gewinn in Höhe von 36.635,22 € aus (Vorjahr: 222.824,34 €).

KST 6000	Erlöse (in €)	Aufwand (in €)	Ergebnis (in €)
Umsatzerlöse	1.270.285,80		
sonst. betriebl. Erträge	92.846,97		
Materialaufwand		757.436,37	
Personalaufwand		393.722,33	
Abschreibungen		3.810,83	
betriebl. Aufwendungen		171.528,02	
ordentliches Ergebnis			36.635,22
außergewöhnliche Aufwendungen		0	
sonstige Steuern		0	
Jahresüberschuss			36.635,22

Das Ergebnis liegt rein monetär unter dem Durchschnitt von 2009 bis 2015 (106 T €), ist aber unter Berücksichtigung der zu erläuternden Umstände als sehr positiv zu bezeichnen.

Der Jahresüberschuss basiert im Wesentlichen auf den Erlösen aus dem Holzverkauf. Es sind im Berichtsjahr 20.666 fm zu einem Durchschnittserlös in Höhe von 57,08 €/fm (Vorjahr: 55,09 €/fm) vermarktet worden.

Die Steigerung des durchschnittlichen Erlöses konnte trotz des leicht rückläufigen Anteils Sägeholz (2016: 60%, 2015: 62%) und des zeitweise zum Stillstand gekommenen Industrieholzmarktes erreicht werden.

Ausschlaggebend hierfür sind die Gewinnung neuer Abnehmer für Sägeholz durch die FBG Oberlausitz und die Erzielung höherer Preise.

In der Summe der Verkaufsmenge sind 2.800 fm Kalamitätsholz enthalten (1.600 fm Käferholz und 1.200 fm Wurf). Der Anteil der Zwangsnutzungen beträgt damit überdurchschnittliche 13,6 %. Zu beachten ist ferner, dass für Käferholz deutliche Preisabschläge hinzunehmen sind.

Die Details hierzu sind in Anlage 1 dargestellt.

Die Kosten für forstliche Dienstleistungen (SK 590500 und 590519) sind um 211 T € höher gegenüber der Planung. Ursächlich dafür sind

1. die Durchführung von teilweise äußerst komplizierten Verkehrssicherungsmaßnahmen an öffentlichen Straßen (Summe: 55 T € für 5 Objekte)
2. Mehraufwand zur Bekämpfung der Borkenkäferkalamität im Umfang von 55 T €
3. Notwendigkeit der Vergabe zusätzlicher Unternehmerleistungen in der Waldpflege zur Kompensation von Leistungen der eigenen Beschäftigten (Einsatz bei der Borkenkäferbekämpfung) im Umfang von ca. 48 T €.

Für den Bau und die Unterhaltung der Waldwege wurden mit 60,5 T € deutlich mehr ausgegeben als geplant. Mehrererlöse standen aber zur Finanzierung zur Verfügung.

Die Mittel wurden für die Instandsetzung der Haupt- und Nebenwege nach der Holzernte, zur endgültigen Sicherung des Brandsteinwegs (im Bereich Elefantensteine) und zur Beseitigung von Unwetterschäden eingesetzt.

Die aktive Walderneuerung beschränkte sich 2016 auf einen Hektar Waldumbau auf dem Jonsberg (Finanzierung über Spende Fa. Musterring) und die Nachbesserung verschiedener Kulturen aus den Vorjahren. Weitere Pflanzungen sind zur Förderung beantragt. Die Bewilligungsbescheide gingen im Herbst des Berichtsjahres ein. Die Realisierung erfolgt im Frühjahr 2017.

Zu einem angemessenem Umfang der Walderneuerungsfläche hat wiederum ein erheblicher Anteil übernahmewürdiger Naturverjüngung beigetragen.

Die geplanten Personalkosten wurden nicht im vollen Umfang in Anspruch genommen. Die Einsparung in Höhe von 13.700 € ist auf 16 Arbeitstage zurückzuführen, für die die Möglichkeit der Winterruhe in Anspruch genommen wurde.

Die Waldschutzsituation war geprägt von der Entwicklung der Fichtenborkenkäfer.

Die Absterbeerscheinungen zeigten sich im Trockenjahr 2015 erst im September. Trotz rascher und konsequenter Aufarbeitung des Schadholzes setzte sich das Schadereignis durch die Überwinterung der Käfer im Frühjahr 2016 fort. Die Witterung gestaltete sich zwar etwas günstiger als im Vorjahr; der hohe Besatz und die Vorschädigung der Fichte zwangen jedoch dazu, alles brutfähige Material aus dem Wald zu schaffen oder mit Insektiziden zu behandeln.

Die Überwachung der Situation hat erhebliche Kräfte gebunden und die Bekämpfung einen hohen Aufwand verursacht (Aufarbeitung von vielen vereinzelt Kleinstmengen, Erfordernis der Anrückung im komplizierten Gelände, Rücken der gesamten Kronen und Hacken der Kronen, Insektizidbehandlung von Poltern, die nicht rechtzeitig abgefahren wurden).

Eine besondere Belastung für die Beschäftigten des Forstbetriebes brachte das Ableben des Geschäftsführers der FBG Oberlausitz im Oktober 2016 mit sich.

In der Nachbetrachtung kann eingeschätzt werden, dass die Übernahme der Aufgaben der FBG (und damit die Realisierung der Erlöse für alle Mitglieder) und auch die Tätigkeiten im städtischen Forstbetrieb ohne qualitative und quantitative Abstriche erfüllt werden konnten.

Auf weiter wesentliche Planabweichungen wird in Anlage 2 eingegangen.

3. Wirtschaftliche Lage

3.1. Zahlungsverkehr, Kassenbestand

Die Geschäftskonten des Eigenbetriebes sind zum 31.12.2016 abgeschlossen und weisen folgenden Bestand aus:

Spk. Oberlausitz – Niederschlesien	66.939,82 €
Spk. Oberlausitz – Niederschlesien	250.005,25 € (Tagesgeld)
Festgeldanlage (Liquiditätsverbund)	550.000,00 €
Barkasse Bauhof	49,80 €
Barkasse Forst	126,18 €

Gesamt: 867.121,05 €

Entwicklung Kassenbestand:

Stichtag	Kassenbestand	Differenz
31.12.2010	396.020,94 €	+ 66.493,13 €
31.12.2011	426.161,91 €	+ 30.140,97 €
31.12.2012	222.376,17 €	- 203.785,74 €
31.12.2013	438.331,66 €	+ 215.955,49 €
31.12.2014	445.622,06 €	+ 7.290,40 €
31.12.2015	667.706,52 €	+ 222.084,46 €
31.12.2016	867.121,05 €	+ 199.414,53 €

3.2. Forderungen

Die Forderungen belaufen sich zum Ende des Geschäftsjahres auf insgesamt 348,8 T€. Davon entfallen 278,1 T€ auf Lieferung und Leistung und 70,7 T€ auf sonst. Vermögensgegenstände.

3.3. Verbindlichkeiten

In der Bilanz werden Verbindlichkeiten in Höhe von insgesamt 91,1 T€ ausgewiesen. Davon betragen die Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung 49,2 T€ und sonst. Verbindlichkeiten 41,9 T€.

3.4. Investitionen

BT Forstwirtschaft:

Entsprechend der Planung wurde im Forstbetrieb ein neuer Unterkunftswagen für die Forstwirte erworben und der bisherige aus dem Jahr 1992 verkauft.

Die eingeplanten Mittel in Höhe von 10 T€ brauchten aufgrund eines sehr günstigen Angebots nicht ausgeschöpft werden (Kosten: 3.640 €).

BT Bauhof:

Hier wurden 57,9 T€ für zwei Fahrzeuge und 17,6 T€ für Geräte und Maschinen investiert.

Der Zuschuss der Stadt Zittau in Höhe von insgesamt 75,5 T€ wurde als Sonderposten ausgewiesen und wird jährlich mit der Nutzungsdauer der Anlagegüter aufgelöst.

3.5. Abschreibungen

Bei Fahrzeugen, Maschinen und Anlagen wurden insgesamt 82,4 T€ (BT Forst 3,8 T€, BT Bauhof 78,6 T€) abgeschrieben. An den Abschreibungssätzen wurde nichts geändert.

3.6. Grundstücksverkehr

Im Berichtsjahr gab es keine Bewegung im Grundstücksverkehr.

Die Berichtigungen im Anlagevermögen, welche aus dem Prüfbericht 2015 resultieren, sind erfolgt.

III. Nachtragsbericht

Der Forstbetrieb der Stadt Zittau beteiligte sich als Projektpartner am polnisch-sächsischen Interreg-Programm mit dem Projekt „Abenteuer im Gebirge“. Wesentliche Bestandteile des Projekts waren die Sanierung einer Trockenmauer an der Teufelsmühle, die Sanierung des Goldbachweges und die Schaffung einer Parkmöglichkeit für Busse am Kelchstein.

Im Januar 2017 ging der Bescheid ein, dass der Zuwendungsvertrag aufgrund einer ausstehenden behördlichen Genehmigung nicht unterzeichnet werden konnte.

Gleichzeitig wurde signalisiert, dass eine neue Beantragung im Herbst 2017 möglich ist und die Bewilligung in Aussicht steht.

IV. Prognose, Chancen und Risiken

BT Bauhof

Ab dem Jahr 2017 gibt es eine leicht veränderte Kostenstruktur. Der Stundenverrechnungssatz wurde leicht angehoben und so an die aktuellen Personalkosten angepasst.

Die Auswirkungen mit der Einführung der neuen Entgeltordnung sind für den Eigenbetrieb noch nicht absehbar.

BT Verbandsverwaltung

Durch Schaffung der technischen und sonstigen Voraussetzungen aus dem Geschäftsbesorgungsvertrag mit dem Zweckverband Industriegebiet Zittau Nord / Ost ist es ab 2017 möglich, die wirtschaftliche Geschäftsbesorgung des Zweckverbandes komplett im Eigenbetrieb abzubilden. Hierzu wird weiterhin das städtische EDV – Verfahren genutzt. Das Jahr 2017 wird hier als Übergangsjahr ohne Auswirkungen auf die Vergütung gesehen, da die Abschlussarbeiten aus 2016 von der Stadt erledigt werden und auch Mitarbeiterschulungen erfolgen.

Die Anpassung des Geschäftsbesorgungsvertrages erfolgt im Laufe des Jahres 2017.

BT Forstwirtschaft

Die FBG Oberlausitz verfügt seit dem 01.03.2017 wieder über einen hauptamtlichen Geschäftsführer. Die ausgehandelten Lieferverträge enthalten sehr vorteilhafte Konditionen. Für alle Sortimenten verfügt die FBG über mehrere Geschäftspartner.

Damit besteht eine belastbare und preislich sehr gute Basis für die Holzvermarktung 2017.

Im Jahr 2017 werden die praktischen Arbeiten zur Erstellung der neuen Forsteinrichtung unter Federführung des Staatsbetriebes Sachsenforst durchgeführt. Die Ergebnisse werden erst im Jahr 2018 vorliegen.

Die Inventurergebnisse und die 10-Jahresplanung sind eine wesentliche Arbeitsgrundlage für den Forstbetrieb.

Die Begleitung des Prozesses der Forsteinrichtung wird erhebliche Kräfte der städtischen Forstverwaltung binden.

Es ist im Laufe des Jahres 2016 festgestellt worden, dass eine Brücke im Raumbusch Ebersbach, über die der Hauptweg dieses Waldstückes führt, marode ist und unbedingt erneuert werden muss. Das Jahr 2017 wird für die Planung und die Einholung der Genehmigungen genutzt. Voraussichtlich im IV. Quartal 2017 / I. Quartal 2018 kann ein Förderantrag für diese Maßnahme gestellt werden. Bei einer Bewilligung kann mit der Realisierung des Vorhabens im Jahr 2019 gerechnet werden.

Die Gesamtkosten werden sich im oberen 5stelligen Bereich bewegen.

Hirschfelde, 25.04.2017

gez. Dieter Scheunig
1. Betriebsleiter

gez. Angela Bültemeier
Betriebsleiterin

Anlagen:

- Anlage 1: Naturalvollzüge
- Anlage 2: Soll-Ist-Abweichungen in der Jahresrechnung
- Anlage 3: Gewinnausschüttung an die Stadt Zittau

Anlage 1 zum Lagebericht

Naturalvollzüge

1. Holzeinschlag nach Sorten (in fm)

Sortiment		Menge	Anteil (%)
Brennholz	BR	2.687	13
Industrieholz	IS	4.753	23
Stammholz, lang	L	115	60
Stammholz, Abschnitte	LAS	12.284	
Schichtholz, Palette	PAL	827	4
sonst. Holz	RK	0	
Summe		20.666	

2. Holzeinschlag nach Einschlagsarten

Unternehmer, motormanuell	1.052 fm
Unternehmer, maschinell	18.650 fm
eigene Arbeitskräfte	552 fm
Selbstwerber	412 fm

3. Vornutzung / Erntenutzung

VN auf 220 ha mit 10.920 fm
EN auf 130 ha mit 9.746 fm

4. Holzeinschlag nach Hauptbaumarten / Baumartengruppen

Buche	660 fm	Fichte	18.285 fm
Eiche	185 fm	Kiefer	606 fm
Weichlaubholz	930 fm		

5. Holzerlös

1.246.712 €	SK 403007, 403019, 412500
- 10.811 €	SK 677119
- 56.167 €	Erlöse für Holz aus 2015

Anmerkung:
ab dem Jahr 2017 werden die
Erlöse periodengerecht gebucht.

1.179.734 € durchschnittlicher Erlös für 20.666 fm: 57,08 €/fm

6. weitere Naturalvollzüge

übern. Naturverj.	10,5 ha	Jungwuchspflege	42 ha
Voranbau	1,0 ha	Jungbestandespflege	20 ha
Nachbesserung	1,5 ha	Jungdurchforstung	30 ha
Kulturpflege	58,0 ha	Altdurchforstung	190 ha
		Erntenutzungen	130 ha

Anlage 2 zum Lagebericht

Soll-Ist-Abweichungen in der Jahresrechnung

1. Holzerlöse (SK 403007, 403019, 412500)

Summe Plan: 1.015.790 €

Summe Ist: 1.246.712 €

In der Differenz sind 56 T € für Verkäufe von Holz aus 2015 enthalten. Die übrige Steigerung ist auf höhere Preise für Stammholz zurückzuführen.

2. Fördermittel (SK 483905)

Die Summe der Fördermittel basiert auf 3 Bescheiden, die im Herbst 2016 eingegangen sind: 35.570 € für eine Biotopsanierung und 23.489 € für 3,3 ha Aufforstungen / Voranbauten. Die Ausführung der Maßnahmen erfolgt erst im Frühjahr 2017 bzw. über den Winter 2017/18. Die zeitliche Abwicklung von Fördervorhaben ist zum Zeitpunkt der Planung sehr schwer vorhersehbar.

3. Erstattung Personalgestellung (SK 499000)

Erstattung Personal- und Fahrtkosten Herr Forgber für Mitte Oktober bis Ende Dezember 2016 durch die FBG Oberlausitz.

4. Dienstleistungen FBG (SK 590006)

Der Verkauf von 10.700 fm Holz wurde über Gutschriften abgewickelt. Darin wurde das Dienstleistungsentgelt der FBG mit verrechnet und eine gesonderte Rechnungslegung entfiel.

5. Kosten Berufsgenossenschaft (SK640001)

Die Höhe der Beiträge wird durch den Versicherungsträger jährlich neu berechnet. Sie ist nicht beeinflussbar. Ein Wechsel ist ebenfalls nicht möglich, da es sich um eine gesetzlich vorgegebene Pflichtmitgliedschaft handelt.

6. Dienstreisekosten (SK 665100)

Die Erhöhung ist mit der Übernahme der Geschäftsführung für die FBG Oberlausitz verbunden. Die Kosten wurden erstattet (sh. unter 3.).

7. Aufwand Jagd (SK 685200, 685217, 685219)

Die Kosten in Summe von 18,5 T € übersteigen den Planansatz um das 10fache. In der Summe sind 4,5 T € enthalten, die durch Dritte wieder erstattet wurden.

Die übrigen Gelder wurden im Wesentlichen für den Kauf neuer jagdlicher Einrichtungen verwendet. Hier bestand ein großer Nachholbedarf an sich; die Wildschadens- bzw. Verbissituation im Stadtwald verlangt gesteigerte Anstrengungen bei der Bejagung vor allem des Rehwildes. Die große Stückzahl der gekauften jagdlichen Einrichtungen (auch unter bewusster Einbeziehung benachbarter Jagdbezirke) führte zu sehr günstigen Einzelpreisen.

Anlage 3 zum Lagebericht

Gewinnausschüttung an die Stadt Zittau

Die Gewinnausschüttung richtet sich nach der „Vereinbarung zwischen dem Eigenbetrieb Forstwirtschaft und Kommunale Dienste / BT Forstwirtschaft und der Großen Kreisstadt Zittau vom 26.11.2012

Rücklagen per 31.12.2016

295900	gebundene Rücklage Risikovorsorge	400.000,00 €
295901	gebundene Rücklage Investitionen	110.016,67 €

Ergebnis Forstbetrieb 2016: 36.635,22 €

Das Ergebnis ist planmäßig an die Stadt Zittau abzuführen.

Haushaltsjahr: 2016

Aktiva	Haushaltsjahr 00 - 12 / 16 EUR	Vorjahr 00 - 12 / 15 EUR
AKTIVA	23.191.585,69	22.939.850,98
A. ANLAGEVERMÖGEN	21.975.699,14	21.966.456,55
I. IMMATERIELLE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE	1,00	662,94
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	1,00	662,94
013501 Software Forst	1,00	662,94
2. Geschäfts- oder Firmenwert	0,00	0,00
3. geleistete Anzahlungen	0,00	0,00
II. SACHANLAGEN	21.975.698,14	21.965.793,61
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten	21.560.411,03	21.549.913,77
026002 Schutzhütte Königsholz	6.837,57	7.463,91
026003 Schutzhütte Am Schleiferbuchenweg	1.879,02	2.505,37
027001 Forstgarage Leipauer Str. 12A	5.748,10	6.569,25
028001 Kommunalwald Zittau/ Schlegler	21.545.946,34	21.533.375,24
2. technische Anlagen und Maschinen	74.134,62	70.687,25
044000 Maschinen	72.287,71	68.117,12
044001 Maschinen Forst	1.846,91	2.570,13
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	341.152,49	345.192,59
039830 Einrichtungen Bauhof	964,54	0,00
056000 Sonstige Transportmittel	334.907,05	343.023,70
056001 Sonstige Transportmittel Forst	3.629,51	3,00
065000 Büroeinrichtung	309,38	494,41
065001 Büroeinrichtung Forst	774,36	900,80
069001 Jagdeinrichtungen Forst	172,00	344,00
069002 Sperreinrichtungen Forst	395,65	426,68
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0,00	0,00
III. FINANZANLAGEN	0,00	0,00
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen	0,00	0,00
3. Beihilfungen	0,00	0,00
4. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00
5. Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00	0,00
6. sonstige Ausleihungen	0,00	0,00
B. UMLAUFVERMÖGEN	1.215.886,55	973.394,43
I. VORRÄTE	0,00	0,00
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0,00	0,00
2. Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	0,00	0,00
3. Fertige Erzeugnisse und Waren	0,00	0,00
4. Geleistete Anzahlungen	0,00	0,00

Haushaltsjahr: 2016

Aktiva	Haushaltsjahr 00 - 12 / 16 EUR	Vorjahr 00 - 12 / 15 EUR
II. FORDERUNGEN UND SONSTIGE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE	348.765,50	305.687,91
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	278.065,67	300.182,43
120000 Forderung aus Lieferung und Leistung	278.065,67	300.182,43
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	0,00	0,00
3. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00
4. Sonstige Vermögensgegenstände	70.699,83	5.505,48
130100 Forderungen sonst. Vermögensgegenstände	59.209,43	0,00
142000 Forderungen aus Umsatzsteuer	8.752,91	5.505,48
143400 Vorsteuer im Folgejahr abziehbar	2.737,49	0,00
III. WERTPAPIERE	0,00	0,00
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00
2. Eigene Anteile	0,00	0,00
3. Sonstige Wertpapiere	0,00	0,00
IV. SCHECKS, KASSENBESTAND, BUNDESBANK- UND POSTGIROGUTHABEN, GUTHABEN BEI KREDITINSTITUTEN	867.121,05	667.706,52
Sparkasse Oberlausitz-Niederschlesien	866.945,07	667.706,52
180000 Sparkasse Oberlausitz-Niederschlesien	66.939,82	47.677,15
189000 Tagesgeld Spk OL-NS	250.005,25	170.029,37
189400 Festgeld an Stadt	550.000,00	450.000,00
Barkasse	175,98	0,00
160000 Barkasse	49,80	0,00
160001 Barkasse Forst	126,18	0,00
Schecks	0,00	0,00
C. RECHNUNGSABGRENZUNG	0,00	0,00
Summe Aktiva	23.191.585,69	22.939.850,98

Haushaltsjahr: 2016

Passiva	Haushaltsjahr 00 - 12 / 16 EUR	Vorjahr 00 - 12 / 15 EUR
----------------	---	---

PASSIVA	23.191.585,69	22.939.850,98
A. EIGENKAPITAL	22.614.408,01	22.494.688,63
I. GEZEICHNETES KAPITAL	0,00	0,00
01. Verlustausgleich Vorjahre	0,00	0,00
II. KAPITALRÜCKLAGE	21.627.035,55	21.614.484,45
292000 Kapitalrücklage	21.627.035,55	21.614.484,45
III. GEWINNRÜCKLAGEN	746.509,58	420.886,93
01. Gesetzliche Rücklagen	0,00	0,00
02. Rücklage für eigene Anteile	0,00	0,00
03. Satzungsmäßige Rücklagen	0,00	0,00
04. andere Gewinnrücklagen	746.509,58	420.886,93
295900 Gebundene Rücklage Risikovorsorge Forst	400.000,00	400.000,00
295901 Gebundene Rücklage Investitionen Forst	110.016,67	20.886,93
295930 Gebundene Rücklage Invest Bauhof	236.492,91	0,00
IV. GEWINNVORTRAG/ VERLUSTVORTRAG	133.694,60	459.317,25
201530 Gewinn Bauhof 2015	0,00	54.989,50
201560 Gewinn Forst 2015	0,00	222.824,34
297030 Gewinnvortrag Vorjahre Bauhof	0,00	181.503,41
297660 Gewinnvortrag vor Ausschüttung an Stadt in Folgejahr	133.694,60	0,00
V. JAHRESÜBERSCHUSS/ JAHRESFEHLBETRAG	107.168,28	0,00
B. SONDERPOSTEN MIT RÜCKLAGEANTEIL	0,00	0,00
SoPo gezahlte Beiträge	0,00	0,00
C. EMPFANGENE ERTRAGSZUSCHÜSSE	385.266,79	370.486,96
SoPo für Fördermittel	0,00	0,00
SoPo Zuschüsse für Investitionen Bauhof	385.266,79	370.486,96
299930 SoPo Zuschüsse für Fahrzeuge	314.434,04	308.063,40
299935 SoPo Zuschüsse für Maschinen und Geräte Bauhof	69.868,21	62.423,56
299938 SoPo Zuschüsse für Einrichtungen Bauhof	964,54	0,00
Zuschüsse für Schmutzwasser	0,00	0,00
D. RÜCKSTELLUNGEN	95.771,64	11.592,81
01. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	0,00	0,00
02. Steuerrückstellungen	0,00	0,00
03. Sonstiges Rückstellungen	95.771,64	11.592,81
300000 Rückstellungen	9.265,01	2.209,59
300001 Rückstellungen Urlaubstage	15.665,30	9.383,22
300003 Rückstellungen Forst zu Fördermittelbescheiden	70.841,33	0,00
E. VERBINDLICHKEITEN	91.153,81	57.131,14
01. Anleihen davon konvertibel	0,00	0,00
02. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0,00	0,00
Verbindlichkeiten KSK Löbau > 5 Jahre	0,00	0,00
Verbindlichkeiten SAB > 5 Jahre	0,00	0,00
Verbindlichkeiten < 5 Jahre	0,00	0,00

Haushaltsjahr: 2016

Passiva	Haushaltsjahr 00 - 12 / 16 EUR	Vorjahr 00 - 12 / 15 EUR
03. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0,00	0,00
04. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	49.182,96	35.801,74
330000 Vblk. aus Lieferung und Leistung	46.607,96	35.271,74
3350100 Buchungskonto Verbindlichkeiten Spende Körtingweg	2.000,00	0,00
3355000 Buchungskonto Verbindlichkeiten Kautionen	575,00	530,00
05. Verbindlichkeiten aus der Annahme gezogener Wechsel und der Ausstellung eigener Wechsel	0,00	0,00
06. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00	0,00
07. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00
08. Sonstige Verbindlichkeiten	41.970,85	21.329,40
davon: Steuern	41.970,85	21.329,40
373002 Verbindlichkeiten Umsatzsteuer	41.970,85	154.727,03
389999 Umsatzsteuerverrechnungskonto früherer Jahre	0,00	-1.018,48
399999 Umsatzsteuerverrechnungskonto	0,00	-132.379,15
davon: im Rahmen der sozialen Sicherheit	0,00	0,00
F. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	4.985,44	5.951,44
390000 RAP Photo II	4.985,44	5.951,44
Summe Passiva	23.191.585,69	22.939.850,98
<hr/>		
Summe Aktiva	23.191.585,69	22.939.850,98
Summe Passiva	23.191.585,69	22.939.850,98
Saldo	0,00	0,00

Druckparameter: Mandant: 9052 EB Forst u. Kommunale Dienste HH-Jahr: 2016 Listennr.: 101
 Vermögensrechnung (Bilanz) Buchungsperiode für VKZ Vorjahr von: 0 bis: 13 Buchungsperiode für VKZ von: 0 bis: 13
 Listenauswahl: Kontennachweis
 (zuzüglich der Einschränkungen aus der Nutzerverwaltung für 'd9052002')

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Planansatz ¹ des Haushaltsjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist/Ansatz (Spalte 4 ./. Spalte 3)
		01 - 12 / 15	01-12,ÜA/16	01-12,ÜA/16	01 - 12 / 16	
		EUR				
		1	2	3	4	5
01.	Umsatzerlöse	2.117.300,88	1.848.660,00	1.848.660,00	2.072.105,53	223.445,53
	400000 - Erlöse Gebühr Trichinenuntersuchung Forst 0%	360,00	200,00	200,00	390,00	190,00
	400001 - Erlöse aus Nebennutzung / sonstiges Forst	1.994,51	0,00	0,00	0,00	0,00
	400002 - Erlöse Grundstücksbenutzung Forst	3.282,68	0,00	0,00	0,00	0,00
	400003 - Erlöse aus Holzverkauf Forst	1.271.050,26	0,00	0,00	0,00	0,00
	400005 - Erlöse aus Wild / Jagd Forst	22.336,18	0,00	0,00	0,00	0,00
	400007 - Erst. Forstdienstleistungen	2.778,59	0,00	0,00	0,00	0,00
	401000 - Erlöse aus Nebennutzung Forst 0%	0,00	0,00	0,00	565,00	565,00
	401007 - Erlöse aus Nebennutzung / sonstiges Forst 7%	0,00	2.000,00	2.000,00	1.322,48	-677,52
	401019 - Erlöse aus Nebennutzung / sonstiges Forst 19%	0,00	500,00	500,00	241,19	-258,81
	402000 - Erlöse Grundstücksbenutzung Forst 0%	0,00	0,00	0,00	257,77	257,77
	402007 - Erlöse Grundstücksbenutzung Forst 7%	0,00	0,00	0,00	4,52	4,52
	402019 - Erlöse Grundstücksbenutzung Forst 19%	0,00	3.000,00	3.000,00	4.125,09	1.125,09
	403007 - Erlöse aus Holzverkauf Forst 7%	0,00	365.790,00	365.790,00	92.162,98	-273.627,02
	403019 - Erlöse aus Holzverkauf Forst 19 %	0,00	550.000,00	550.000,00	1.154.519,83	604.519,83
	405007 - Erlöse aus Wild / Jagd Forst 7%	0,00	16.000,00	16.000,00	14.335,11	-1.664,89
	405019 - Erlöse aus Wild / Jagd Forst 19%	0,00	4.000,00	4.000,00	6.369,79	2.369,79
	407000 - Erst. Forstdienstleistungen 0%	0,00	200,00	200,00	125,00	-75,00
	407007 - Erst. Forstdienstleistungen 7%	0,00	300,00	300,00	45,56	-254,44
	407019 - Erst. Forstdienstleistungen 19%	0,00	500,00	500,00	5.242,21	4.742,21
	412500 - innergemeinschaftliche Lieferungen Forst	56.716,05	100.000,00	100.000,00	30,00	-99.970,00
	473100 - gewährte Skonti Forst 7%	-516,68	0,00	0,00	-246,77	-246,77
	473900 - gewährte Skonti Forst 19%	-17.475,00	0,00	0,00	-21.515,14	-21.515,14
	483000 - Erlöse Leistungsverrechnung Stadt	528.175,52	567.900,00	567.900,00	564.123,67	-3.776,33
	483001 - Erlöse aus Leistungsverrechnung Kita GmbH	0,00	0,00	0,00	2.415,00	2.415,00
	483002 - Erlöse Investzuschuss Stadt	98.741,59	80.000,00	80.000,00	75.501,11	-4.498,89
	483003 - Erlöse Leistungsverrechnung FAV	25.755,36	38.635,00	38.635,00	41.279,44	2.644,44
	483400 - Erlöse Verwaltungsdienstleistungen Material	14.229,40	21.200,00	21.200,00	19.630,78	-1.569,22
	483401 - Sonst. Erlöse Verwaltungsdienstleistungen Stadt	13.353,85	5.000,00	5.000,00	14.848,63	9.848,63
	483402 - Sonst. Erlöse Verwaltungsdienstleistungen Forst 19%	5.277,35	5.200,00	5.200,00	5.277,35	77,35
	483403 - Sonst. Erlöse Dienstleistungen Dritte Forst 19%	0,00	500,00	500,00	133,65	-366,35
	483404 - Verwaltungsdienstleistungen ZV IG	80.000,00	82.120,00	82.120,00	80.000,00	-2.120,00
	483407 - Sonst. Erlöse Kriegsgrab	115,50	115,00	115,00	115,50	0,50
	483409 - Sonst. Erlöse Verwaltungsdienstleistungen Bauhof	5.394,29	0,00	0,00	3.905,60	3.905,60
	483410 - Erlöse auf Erstaufforstung 0%	0,00	0,00	0,00	966,00	966,00
	483411 - Erlöse auf Erstaufforstung	5.731,43	0,00	0,00	0,00	0,00

Erfolgsrechnung
Haushaltsjahr 2016

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Planansatz ¹ des Haushaltsjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist/Ansatz (Spalte 4 ./. Spalte 3)
		01 - 12 / 15	01-12,ÜA/16	01-12,ÜA/16	01 - 12 / 16	
		EUR				
		1	2	3	4	5
	483417 - Erlöse auf Erstaufforstung 7%	0,00	500,00	500,00	0,00	-500,00
	483419 - Erlöse auf Erstaufforstung 19%	0,00	5.000,00	5.000,00	5.336,15	336,15
	496019 - Periodenfremde Erträge Forst 19%	0,00	0,00	0,00	598,03	598,03
02.	Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03.	Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04.	Sonstige betriebliche Erträge	97.374,13	103.334,00	103.334,00	160.504,48	57.170,48
	451000 - Erlöse Abfallverwertung 0%	0,00	0,00	0,00	274,00	274,00
	483100 - Sonst. Erlöse Mahngebühren	5,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	483101 - Sonst. Erlöse Mahngebühren Forst 0%	96,29	50,00	50,00	91,65	41,65
	483200 - Sonst. Erlöse Habenzinsen	1.487,80	100,00	100,00	886,23	786,23
	483201 - Sonst. Erlöse Habenzinsen Forst 0%	3.274,17	1.000,00	1.000,00	1.789,56	789,56
	483301 - Verwargelder und Vollstreckungsgebühren Forst 0%	80,00	100,00	100,00	40,00	-60,00
	483905 - Zuschüsse Waldbewirtschaftung 0%	-2.280,21	26.400,00	26.400,00	59.059,43	32.659,43
	483906 - Zuschüsse Stiftung Wald in Not 0%	23.000,00	15.000,00	15.000,00	15.150,00	150,00
	483912 - FM Ziel 3-Projekt 0%	0,00	8.571,00	8.571,00	0,00	-8.571,00
	490000 - Erlöse Verkauf Anlagevermögen Forst 0%	13.605,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	490003 - Erlöse Verkauf Anlagevermögen Bauhof	6.791,75	0,00	0,00	6.050,00	6.050,00
	493398 - Erträge Auflösung SoPo Einrichtungen Bauhof	0,00	0,00	0,00	41,94	41,94
	493530 - Erträge Auflösung SoPo Fahrzeuge Bauhof	45.468,42	45.500,00	45.500,00	51.557,80	6.057,80
	493535 - Erträge Auflösung SoPo Maschinen und Geräte Bauhof	5.845,91	5.100,00	5.100,00	9.121,54	4.021,54
	499000 - Kostenerstattung Personalgestellung	0,00	0,00	0,00	16.442,33	16.442,33
	773500 - Entnahme aus Gewinnrücklage für Ziel3	0,00	1.513,00	1.513,00	0,00	-1.513,00
I	ordentliche Erlöse und Erträge	2.214.675,01	1.951.994,00	1.951.994,00	2.232.610,01	280.616,01
05.	Materialaufwand	623.380,64	583.605,00	583.605,00	800.285,60	216.680,60
	500000 - Betriebsstoffe und bezogene Waren	13.736,79	5.000,00	5.000,00	14.861,96	9.861,96
	500001 - Betriebsstoffe u. Waren Bauhof	2.283,47	2.000,00	2.000,00	1.681,07	-318,93
	500010 - Materialverrechnung Hauptamt	747,45	300,00	300,00	13,39	-286,61
	500011 - Material Grünanlagen, Spielplätze, Schlegler Teiche	2.695,74	3.000,00	3.000,00	6.734,47	3.734,47
	500013 - Material Gemeindestraßen	808,08	1.000,00	1.000,00	1.004,30	4,30
	500014 - Straßenreinigung Winterdienst	2.588,32	5.100,00	5.100,00	4.142,18	-957,82
	500015 - Material Bushaltestellen	217,83	1.200,00	1.200,00	160,02	-1.039,98
	500016 - Material Wasserläufe	159,65	100,00	100,00	205,08	105,08
	500017 - Abfallbeseitigung	1.919,53	6.000,00	6.000,00	2.136,58	-3.863,42
	500018 - Unterhaltung Straßenbeleuchtung	2.630,26	2.000,00	2.000,00	3.464,27	1.464,27
	500019 - Material Märkte, Sonstiges	179,07	500,00	500,00	89,42	-410,58
	500020 - Kriegsgrab	35,00	115,00	115,00	20,50	-94,50

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Planansatz ¹ des Haushaltsjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist/Ansatz (Spalte 4 ./. Spalte 3)
		01 - 12 / 15	01-12,ÜA/16	01-12,ÜA/16	01 - 12 / 16	
		EUR				
		1	2	3	4	5
	530009 - Pflanzen Forst 7%	6.685,00	4.000,00	4.000,00	4.587,50	587,50
	530010 - Forstschutz 19%	4.595,42	8.000,00	8.000,00	11.070,75	3.070,75
	530011 - Herstellung Erstaufforstung	5.731,43	0,00	0,00	0,00	0,00
	531107 - Herstellung Erstaufforstung 7%	0,00	500,00	500,00	0,00	-500,00
	531119 - Herstellung Erstaufforstung 19%	0,00	5.000,00	5.000,00	6.274,55	1.274,55
	590002 - Bez. Leistung Verwaltungsdienstleistungen Bauhof	0,00	1.100,00	1.100,00	0,00	-1.100,00
	590003 - Bez. Leistung WP Bauhof	858,37	1.000,00	1.000,00	1.086,96	86,96
	590004 - Bez. Leistung SDG	5.059,01	6.000,00	6.000,00	5.449,03	-550,97
	590005 - Bez. Leistung Forst	547.864,22	0,00	0,00	0,00	0,00
	590006 - Bez. Leistung Forstbetriebsgemeinschaft 19%	20.127,62	16.000,00	16.000,00	10.626,11	-5.373,89
	590007 - Bez. Leistung WP Forst 0%	858,38	1.000,00	1.000,00	1.086,96	86,96
	590032 - Bez. Leistung PC-Wartungspauschale	1.800,00	1.200,00	1.200,00	1.800,00	600,00
	590060 - Bez. Leistung Verwaltungsdienstleistungen Forst 0%	0,00	1.000,00	1.000,00	311,88	-688,12
	590062 - Bez. Leistung PC-Wartungspauschale Forst 0%	1.800,00	1.800,00	1.800,00	1.800,00	0,00
	590500 - Bez. Leistung Forst 0%	0,00	10.000,00	10.000,00	16.045,40	6.045,40
	590519 - Bez. Leistung Forst 19%	0,00	500.690,00	500.690,00	705.633,22	204.943,22
a)	Aufwendungen für Roh-, Hilfs-, und Betriebsstoffe und bezogene Waren	45.013,04	43.815,00	43.815,00	56.446,04	12.631,04
	500000 - Betriebsstoffe und bezogene Waren	13.736,79	5.000,00	5.000,00	14.861,96	9.861,96
	500001 - Betriebsstoffe u. Waren Bauhof	2.283,47	2.000,00	2.000,00	1.681,07	-318,93
	500010 - Materialverrechnung Hauptamt	747,45	300,00	300,00	13,39	-286,61
	500011 - Material Grünanlagen, Spielplätze, Schlegler Teiche	2.695,74	3.000,00	3.000,00	6.734,47	3.734,47
	500013 - Material Gemeindestraßen	808,08	1.000,00	1.000,00	1.004,30	4,30
	500014 - Straßenreinigung Winterdienst	2.588,32	5.100,00	5.100,00	4.142,18	-957,82
	500015 - Material Bushaltestellen	217,83	1.200,00	1.200,00	160,02	-1.039,98
	500016 - Material Wasserläufe	159,65	100,00	100,00	205,08	105,08
	500017 - Abfallbeseitigung	1.919,53	6.000,00	6.000,00	2.136,58	-3.863,42
	500018 - Unterhaltung Straßenbeleuchtung	2.630,26	2.000,00	2.000,00	3.464,27	1.464,27
	500019 - Material Märkte, Sonstiges	179,07	500,00	500,00	89,42	-410,58
	500020 - Kriegsgrab	35,00	115,00	115,00	20,50	-94,50
	530009 - Pflanzen Forst 7%	6.685,00	4.000,00	4.000,00	4.587,50	587,50
	530010 - Forstschutz 19%	4.595,42	8.000,00	8.000,00	11.070,75	3.070,75
	530011 - Herstellung Erstaufforstung	5.731,43	0,00	0,00	0,00	0,00
	531107 - Herstellung Erstaufforstung 7%	0,00	500,00	500,00	0,00	-500,00
	531119 - Herstellung Erstaufforstung 19%	0,00	5.000,00	5.000,00	6.274,55	1.274,55
b)	Aufwendungen für bezogene Leistungen	578.367,60	539.790,00	539.790,00	743.839,56	204.049,56
	590002 - Bez. Leistung Verwaltungsdienstleistungen Bauhof	0,00	1.100,00	1.100,00	0,00	-1.100,00

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Planansatz ¹ des Haushaltsjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist/Ansatz (Spalte 4 .J. Spalte 3)
		01 - 12 / 15	01-12,ÜA/16	01-12,ÜA/16	01 - 12 / 16	
		EUR				
		1	2	3	4	5
	590003 - Bez. Leistung WP Bauhof	858,37	1.000,00	1.000,00	1.086,96	86,96
	590004 - Bez. Leistung SDG	5.059,01	6.000,00	6.000,00	5.449,03	-550,97
	590005 - Bez. Leistung Forst	547.864,22	0,00	0,00	0,00	0,00
	590006 - Bez. Leistung Forstbetriebsgemeinschaft 19%	20.127,62	16.000,00	16.000,00	10.626,11	-5.373,89
	590007 - Bez. Leistung WP Forst 0%	858,38	1.000,00	1.000,00	1.086,96	86,96
	590032 - Bez. Leistung PC-Wartungspauschale	1.800,00	1.200,00	1.200,00	1.800,00	600,00
	590060 - Bez. Leistung Verwaltungsdienstleistungen Forst 0%	0,00	1.000,00	1.000,00	311,88	-688,12
	590062 - Bez. Leistung PC-Wartungspauschale Forst 0%	1.800,00	1.800,00	1.800,00	1.800,00	0,00
	590500 - Bez. Leistung Forst 0%	0,00	10.000,00	10.000,00	16.045,40	6.045,40
	590519 - Bez. Leistung Forst 19%	0,00	500.690,00	500.690,00	705.633,22	204.943,22
06.	Personalaufwand	824.614,34	880.611,00	880.611,00	861.599,99	-19.011,01
	602000 - Gehälter	322.924,75	338.896,00	338.896,00	332.825,27	-6.070,73
	602001 - Gehälter Forst 0%	323.121,92	335.776,00	335.776,00	323.764,63	-12.011,37
	602003 - Gehälter FAV	30.609,44	50.400,00	50.400,00	50.912,56	512,56
	611000 - Gesetzliche soziale Aufwendungen	61.607,57	62.796,00	62.796,00	62.505,11	-290,89
	611001 - Gesetzliche soziale Aufwendungen Forst 0%	58.532,14	61.185,00	61.185,00	59.198,22	-1.986,78
	611003 - Gesetzliche soziale Aufwendungen FAV	5.385,50	8.890,00	8.890,00	8.998,46	108,46
	615000 - Versorgungskassen	10.922,10	10.561,00	10.561,00	11.007,18	446,18
	615001 - Versorgungskassen Forst 0%	10.531,52	10.487,00	10.487,00	10.759,48	272,48
	615003 - Versorgungskassen FAV	979,40	1.620,00	1.620,00	1.629,08	9,08
a)	Löhne und Gehälter	676.656,11	725.072,00	725.072,00	707.502,46	-17.569,54
	602000 - Gehälter	322.924,75	338.896,00	338.896,00	332.825,27	-6.070,73
	602001 - Gehälter Forst 0%	323.121,92	335.776,00	335.776,00	323.764,63	-12.011,37
	602003 - Gehälter FAV	30.609,44	50.400,00	50.400,00	50.912,56	512,56
b)	soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	147.958,23	155.539,00	155.539,00	154.097,53	-1.441,47
	611000 - Gesetzliche soziale Aufwendungen	61.607,57	62.796,00	62.796,00	62.505,11	-290,89
	611001 - Gesetzliche soziale Aufwendungen Forst 0%	58.532,14	61.185,00	61.185,00	59.198,22	-1.986,78
	611003 - Gesetzliche soziale Aufwendungen FAV	5.385,50	8.890,00	8.890,00	8.998,46	108,46
	615000 - Versorgungskassen	10.922,10	10.561,00	10.561,00	11.007,18	446,18
	615001 - Versorgungskassen Forst 0%	10.531,52	10.487,00	10.487,00	10.759,48	272,48
	615003 - Versorgungskassen FAV	979,40	1.620,00	1.620,00	1.629,08	9,08
Javor	für soziale Abgaben	125.525,21	132.871,00	132.871,00	130.701,79	-2.169,21
	611000 - Gesetzliche soziale Aufwendungen	61.607,57	62.796,00	62.796,00	62.505,11	-290,89
	611001 - Gesetzliche soziale Aufwendungen Forst 0%	58.532,14	61.185,00	61.185,00	59.198,22	-1.986,78
	611003 - Gesetzliche soziale Aufwendungen FAV	5.385,50	8.890,00	8.890,00	8.998,46	108,46
Javor	für Altersversorgung	22.433,02	22.668,00	22.668,00	23.395,74	727,74

Erfolgsrechnung
Haushaltsjahr 2016

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Planansatz ¹ des Haushaltsjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist/Ansatz (Spalte 4 .J. Spalte 3)
		01 - 12 / 15	01-12,ÜA/16	01-12,ÜA/16	01 - 12 / 16	
		EUR				
		1	2	3	4	5
	615000 - Versorgungskassen	10.922,10	10.561,00	10.561,00	11.007,18	446,18
	615001 - Versorgungskassen Forst 0%	10.531,52	10.487,00	10.487,00	10.759,48	272,48
	615003 - Versorgungskassen FAV	979,40	1.620,00	1.620,00	1.629,08	9,08
07.	Abschreibungen	75.349,97	72.320,00	72.320,00	82.371,02	10.051,02
	620000 - Abschreibungen Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	620001 - Abschreibungen Forst 0%	3.924,81	3.790,00	3.790,00	3.810,83	20,83
	620030 - Abschreibungen Bauhof Fahrzeuge	59.839,13	60.000,00	60.000,00	66.043,09	6.043,09
	620035 - Abschreibungen Bauhof Maschinen und Geräte	11.586,03	8.530,00	8.530,00	12.475,16	3.945,16
	620398 - Abschreibungen Einrichtungen Bauhof	0,00	0,00	0,00	41,94	41,94
a)	auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangangsetzung und Erweiterung des Geschäftsbetriebes	75.349,97	72.320,00	72.320,00	82.371,02	10.051,02
	620000 - Abschreibungen Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	620001 - Abschreibungen Forst 0%	3.924,81	3.790,00	3.790,00	3.810,83	20,83
	620030 - Abschreibungen Bauhof Fahrzeuge	59.839,13	60.000,00	60.000,00	66.043,09	6.043,09
	620035 - Abschreibungen Bauhof Maschinen und Geräte	11.586,03	8.530,00	8.530,00	12.475,16	3.945,16
	620398 - Abschreibungen Einrichtungen Bauhof	0,00	0,00	0,00	41,94	41,94
b)	auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen übersteigen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	413.516,22	365.891,00	365.891,00	381.185,12	15.294,12
	630300 - Geschäftsbesorgung ZVIG	38.750,00	39.777,00	39.777,00	38.750,00	-1.027,00
	631000 - Miete	9.004,80	9.010,00	9.010,00	9.004,80	-5,20
	631001 - Miete Büroräume Forst 0%	2.430,24	2.430,00	2.430,00	2.430,24	0,24
	632500 - Nebenkosten Geschäftsräume	5.220,00	6.500,00	6.500,00	5.797,44	-702,56
	632501 - Bewirtschaftungskosten Forstgebäude	1.942,44	0,00	0,00	0,00	0,00
	632503 - Nebenkosten Büroräume Forst 0%	1.239,36	1.240,00	1.240,00	1.239,36	-0,64
	632510 - Bewirtschaftungskosten Forstgebäude 0%	0,00	300,00	300,00	221,03	-78,97
	632517 - Bewirtschaftungskosten Forstgebäude 7%	0,00	500,00	500,00	180,75	-319,25
	632519 - Bewirtschaftungskosten Forstgebäude 19%	0,00	500,00	500,00	912,22	412,22
	640000 - Versicherung	1.142,47	0,00	0,00	1.044,56	1.044,56
	640001 - Berufsgenossenschaft und Versicherungen Forst 0%	23.362,94	25.000,00	25.000,00	34.439,80	9.439,80
	642000 - Mitgliedsbeiträge Forst 0%	3.639,96	3.600,00	3.600,00	3.639,96	39,96
	645000 - Instandhaltung Reparatur Gebäude Forst 19%	1.938,37	1.500,00	1.500,00	0,00	-1.500,00
	648500 - Bau und Instandhaltung Forstwege 19%	70.587,09	20.000,00	20.000,00	60.591,87	40.591,87
	648501 - Bau und Instandhaltung Erholungseinrichtungen Forst 19%	2.077,67	1.500,00	1.500,00	1.072,86	-427,14
	648511 - Kosten Ziel 3-Projekt Forst 19 %	0,00	10.084,00	10.084,00	0,00	-10.084,00
	648512 - Nebenkosten Ziel 3-Projekt 0%	0,00	0,00	0,00	28,00	28,00

Erfolgsrechnung
Haushaltsjahr 2016

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres	Planansatz ¹ des Haushaltsjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist/Ansatz (Spalte 4 ./. Spalte 3)
	01 - 12 / 15	01-12,ÜA/16	01-12,ÜA/16	01 - 12 / 16	
	EUR				
	1	2	3	4	5
649000 - sonstige Reparaturen/ Instandhaltungen	16.338,53	25.000,00	25.000,00	18.374,98	-6.625,02
649001 - sonst. Reparaturen/ Instandhaltungen Forst 19%	705,80	3.000,00	3.000,00	760,73	-2.239,27
649002 - Benzin f. techn. Geräte Forst 19%	2.346,30	1.700,00	1.700,00	1.474,55	-225,45
649501 - Wartungskosten Hard- und Software Forst 19%	1.338,00	1.400,00	1.400,00	1.338,00	-62,00
650001 - Fahrzeugkosten Forst 19%	3.737,46	4.000,00	4.000,00	3.521,98	-478,02
652000 - KFZ-Versicherung	6.850,39	7.500,00	7.500,00	5.551,19	-1.948,81
653000 - Kraftstoffe	17.156,41	25.000,00	25.000,00	17.817,05	-7.182,95
654000 - Reparatur/ Wartung	21.810,46	20.000,00	20.000,00	22.246,84	2.246,84
657000 - sonstige KFZ-Kosten	4.440,66	5.000,00	5.000,00	5.575,68	575,68
665000 - Reisekosten Bauhof	68,40	300,00	300,00	40,00	-260,00
665001 - Dienstreisekosten Forst	8.792,93	0,00	0,00	0,00	0,00
665100 - Dienstreisekosten Forst 0% (bis 2016)	0,00	8.000,00	8.000,00	10.540,95	2.540,95
665107 - Reisekosten Verpflegung Forst 7%	0,00	0,00	0,00	168,22	168,22
665119 - Reisekosten öffentliche Verkehrsmittel Forst 19% (Bahnticket)	0,00	500,00	500,00	62,95	-437,05
677000 - Verkaufsprovision FBG	37.308,72	0,00	0,00	0,00	0,00
677030 - Verkaufsprovisionen/Einlieferungsgebühren Auktionen Bauhof	0,00	0,00	0,00	178,50	178,50
677100 - Verkaufsprovision FBG 0%	0,00	5.000,00	5.000,00	0,00	-5.000,00
677119 - Verkaufsprovision FBG 19%	0,00	25.000,00	25.000,00	10.811,45	-14.188,55
680000 - Porto	232,77	50,00	50,00	73,13	23,13
680001 - Porto Briefe, Pakete, Einschreiben Forst	2,25	0,00	0,00	0,00	0,00
680100 - Porto Briefe, Pakete, Einschreiben Forst 0%	0,00	250,00	250,00	192,24	-57,76
680119 - Porto Briefe, Pakete, Einschreiben Forst 19%	0,00	50,00	50,00	0,00	-50,00
680500 - Telefon	1.152,43	1.500,00	1.500,00	928,60	-571,40
680501 - Telefon Forst 19%	1.116,41	1.500,00	1.500,00	1.253,01	-246,99
681500 - Bürobedarf	673,33	600,00	600,00	303,98	-296,02
681501 - Bürobedarf Forst 19%	920,40	1.500,00	1.500,00	1.044,72	-455,28
682000 - Zeitschriften, Bücher	0,00	100,00	100,00	85,60	-14,40
682001 - Zeitschriften, Bücher Forst 7%	275,28	350,00	350,00	269,36	-80,64
682100 - Fortbildungskosten	283,17	500,00	500,00	1.113,74	613,74
682101 - Fortbildungskosten Forst 0%	785,71	500,00	500,00	402,50	-97,50
682109 - Fortbildungskosten Forst 9,5%	0,00	0,00	0,00	273,97	273,97
683500 - Miete für Softwareeinrichtung	1.891,27	2.000,00	2.000,00	1.829,04	-170,96
683501 - Miete für Softwareeinrichtung Forst	2.645,44	0,00	0,00	0,00	0,00
683510 - Miete für Softwareeinrichtung Forst 0%	0,00	1.000,00	1.000,00	1.230,27	230,27
683519 - Miete für Softwareeinrichtung Forst 19%	0,00	1.900,00	1.900,00	1.366,09	-533,91
684000 - Mietleasing Bauhoffahrzeuge	3.256,68	4.000,00	4.000,00	2.310,39	-1.689,61

S:\sas\Klasserver\Template\fr_60012_erfgesamt.mrt (D26 B62 2EO) vom 06.07.2016

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Planansatz ¹ des Haushaltsjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist/Ansatz (Spalte 4 ./. Spalte 3)
		01 - 12 / 15	01-12,ÜA/16	01-12,ÜA/16	01 - 12 / 16	
		EUR				
		1	2	3	4	5
	685000 - sonstige Geschäftskosten	165,24	150,00	150,00	30,28	-119,72
	685001 - Sonstige Geschäftskosten Forst 19 %	3.378,44	3.000,00	3.000,00	3.221,49	221,49
	685007 - Sonstige Geschäftskosten Forst 7%	0,00	0,00	0,00	94,94	94,94
	685100 - Schutzausrüstung und Sicherheit	3.059,80	3.300,00	3.300,00	2.432,32	-867,68
	685101 - Arbeitssicherheit. u. Schutzausrüstung Forst	1.377,73	0,00	0,00	0,00	0,00
	685110 - Schutzkleidung Entschädigung Forst 0%	0,00	200,00	200,00	458,73	258,73
	685119 - Arbeitssicherheit. u. Schutzausrüstung Forst 19%	0,00	1.300,00	1.300,00	2.082,42	782,42
	685130 - Zuschuss Arbeitsschuhe	560,00	700,00	700,00	560,00	-140,00
	685200 - Aufwand Jagd	4.481,42	0,00	0,00	0,00	0,00
	685210 - Aufwand Jagd 0%	0,00	600,00	600,00	2.235,72	1.635,72
	685217 - Aufwand Jagd 7%	0,00	600,00	600,00	512,25	-87,75
	685219 - Aufwand Jagd 19%	0,00	600,00	600,00	15.767,73	15.167,73
	685500 - Nebenkosten Geldverkehr	0,00	0,00	0,00	0,40	0,40
	685501 - Nebenkosten des Geldverkehr Forst 0%	0,00	0,00	0,00	0,40	0,40
	690000 - Verlust aus Abgängen des Anlagevermögens	4,00	0,00	0,00	110,47	110,47
	696000 - Periodenfremde Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	1.400,80	1.400,80
	768001 - Grundsteuer Forst 0%	6.283,46	6.300,00	6.300,00	6.283,46	-16,54
	780000 - Zuführung Investzuschuss SoPo	98.741,59	80.000,00	80.000,00	75.501,11	-4.498,89
II	ordentliche Aufwendungen	1.936.861,17	1.902.427,00	1.902.427,00	2.125.441,73	223.014,73
09.	Erträge aus Beteiligungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
favor	aus verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10.	Erträge aus Wertpapieren	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
favor	aus verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11.	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
favor	aus verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12.	Abschreibungen aus Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
favor	aus verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	277.813,84	49.567,00	49.567,00	107.168,28	57.601,28
15.	außergewöhnliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16.	außergewöhnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17.	außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18.	Steuern von Einkommen und vom Ertrag	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19.	Sonstige Steuern	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Erfolgsrechnung
Haushaltsjahr 2016

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres	Planansatz ¹ des Haushaltsjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist/Ansatz (Spalte 4 ./ Spalte 3)
	01 - 12 / 15	01-12,ÜA/16	01-12,ÜA/16	01 - 12 / 16	
	EUR				
	1	2	3	4	5
20. Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag	277.813,84	49.567,00	49.567,00	107.168,28	57.601,28

¹ ursprünglicher Planansatz, gegebenenfalls in der Fassung eines Nachtragshaushaltes

Druckparameter: Mandant: 9052 EB Forst u. Kommunale Dienste HH-Jahr: 2016 Listennr.: 103 Erfolgsrechnung Buchungsperiode für VKZ Vorjahr von: 1 bis: 13 Budgetperiode von: 1 bis: 12 Buchungsperiode für VKZ von: 1 bis: 13
 Listenauswahl: Kontennachweis Ausweis Nullpositionen
 Druckbereich: mit ÜPL/APL mit Ansatz Plan/Nachtrag
 (zuzüglich der Einschränkungen aus der Nutzerverwaltung für 'd9052002')

Anhang

1. Allgemeine Angaben

Die geltenden handelsrechtlichen Bewertungsvorschriften wurden unter Berücksichtigung der Fortführung der Unternehmenstätigkeit beachtet. Der vorliegende Jahresabschluss ist unter Beibehaltung der für den Vorjahresabschluss angewendeten Gliederungs- und Bewertungsgrundsätzen entsprechend § 31 ff SächsEigBVO aufgestellt worden.

1.1 Organe

Die Verwaltungsorgane des Eigenbetriebes sind gemäß § 4 der Eigenbetriebssatzung:

- a) der Stadtrat,
- b) der Betriebsausschuss,
- c) der Oberbürgermeister,
- d) die Betriebsleiter.

Die Namen der Mitglieder des Betriebsausschusses lauten:

Vom 01.01.2016 bis 31.12.2016:

Thomas Zenker	Oberbürgermeister und Vorsitzender des BA
Winfried Bruns	Dipl. Ing.
Annekathrin Kluttig	Dipl. Ing. Umwelttechnik
Sven Ehrig	Beamter
Gerd Witke	Rentner

2. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Grundsätzliche Änderungen gegenüber dem Vorjahr in der Ausübung von Bewertungswahlrechten sind nicht zu verzeichnen.

Erworbene immaterielle Anlagewerte wurden zu Anschaffungskosten angesetzt und sofern sie der Abnutzung unterlagen, um die planmäßigen Abschreibungen vermindert.

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und soweit abnutzbar, um die planmäßigen Abschreibungen vermindert. Das abnutzbare Anlagevermögen wurde zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten abzüglich Abschreibungen, das nicht abnutzbare Anlagevermögen zu Anschaffungskosten bewertet. Die planmäßigen Abschreibungen wurden nach der voraussichtlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände und entsprechend den steuerlichen Vorschriften linear und degressiv vorgenommen. Bewegliche Gegenstände des Anlagevermögens bis zu einem Wert von 410,00 Euro wurden im Jahr des Zugangs sofort als Aufwand gebucht.

Forderungen sind mit ihrem Nennbetrag angesetzt.

Flüssige Mittel werden zu Nominalwerten angesetzt.

Die sonstigen Rückstellungen erfassen alle erkennbaren Risiken und ungewisse Verbindlichkeiten sind mit dem Erfüllungsbetrag bewertet, der nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendig ist (§ 253 I 2 HGB).

Verbindlichkeiten werden mit ihrem Erfüllungsbetrag bilanziert (§ 253 I 2 HGB).

3. Erläuterungen zur Bilanz

Die Entwicklung des Anlagevermögens ist im Anlagespiegel in einer Anlage zum Anhang ersichtlich.

Die Verbindlichkeiten sind nicht besichert.

Im Berichtsjahr erfolgten keine Grundstücksgeschäfte.

4. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Die Umsatzerlöse in den Tätigkeitsbereichen des Eigenbetriebes gliedern sich wie folgt:

BT Bauhof	EUR	721.819,73
BT Forstwirtschaft	EUR	1.270.285,80
<u>BT Verbandsverwaltung</u>	<u>EUR</u>	<u>80.000,00</u>
Gesamt	EUR	2.072.105,53

5. Sonstiges

Geschäftsführung:

Die Geschäftsführung wurde im Geschäftsjahr durchgeführt von:

- Dieter Scheunig
Betriebsleiter BT Bauhof und BT
Verbandsverwaltung
Erster Betriebsleiter lt. SR 193/2014
- Angela Bültemeier
Betriebsleiterin BT Forstwirtschaft

Vergütung Geschäftsführung:

Gemäß § 29 Abs. 1 SächsEigBVO in Verbindung mit § 285 Nr. 9 u. 10 HGB wird die Vergütung der Betriebsleitung (2 Betriebsleiter) mit 139.197,33 € ausgewiesen.

Anzahl der Arbeitnehmer:

Im Eigenbetrieb waren am Ende des Wirtschaftsjahres insgesamt 17 Mitarbeiter beschäftigt.

Vergütung der örtlichen Prüfung:

Die Vergütung der örtlichen Prüfung im Geschäftsjahr beläuft sich auf 2.173,92